

Grand Tour 2010

Auf einen Blick

Die Reisevarianten



Tagestour

- 4 Gutscheine für Museen und weitere Kulturangebote
- 4 Broschüren mit ausgewählten Thementouren
- Kulturhauptstadtprogramm RUHR.2010

Preis € 49 inkl. 19% Mwst.



2-Tages-Tour

- 1 Übernachtung im 4***-Hotel inkl. Frühstück
- 2 Gutscheine für Museen und weitere Kulturangebote
- 4 Broschüren mit ausgewählten Thementouren
- Kulturhauptstadtprogramm RUHR.2010

Preis € 149 inkl. 19% Mwst.



3-Tages-Tour

- 2 Übernachtung im 4***-Hotel inkl. Frühstück
- 4 Gutscheine für Museen und weitere Kulturangebote
- 4 Broschüren mit ausgewählten Thementouren
- Kulturhauptstadtprogramm RUHR.2010

Preis € 298 inkl. 19% Mwst.

Partner

- mehr als 50 Kulturpartner
- darunter mehr als 30 Museen
(u.a. das Museum Folkwang, Essen / Kunstquartier Hagen / Wilhelm Lehmbruck Museum, Duisburg / K20/K21, Düsseldorf / NRW-Forum, Düsseldorf / museum kunst palast Düsseldorf / Museum Ludwig, Köln / Bundeskunsthalle Bonn)
- 8 Hotels in der 4-Sterne-Kategorie in Bonn, Köln, Duisburg, Essen, Bochum, Dortmund

Nutzbare Angebote

- Eintritt in mehr als 30 Museen (Sammlungen und Ausstellungen)
- Teilnahme an Kulturprojekten wie die Quadriennale Düsseldorf, Biennale für Internationale Lichtkunst
- Führungen über das Welterbe Zollverein oder entlang der Route der Wohnkultur
- viele Insidertipps (Essen/Trinken/Abendprogramm)

Bestellung

Ab dem 25. Januar 2010 kann die Box im Internet unter www.grand-tour-2010.de bestellt werden.

Zukünftig auch bei ausgewählten Kultur- und Tourismuspartnern und weiteren Vertriebsstellen.

Jede Vision braucht Menschen, die an sie glauben. Die Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 dankt ihren Hauptsponsoren:
Deutsche Bahn AG, E.ON Ruhrgas AG, HANIEL, RWE AG, Sparkassen-Finanzgruppe

Pressekontakt:
RUHR.2010 GmbH
Marc Oliver Hänig
Tel.: +49 (0)201 888 2099
E-Mail: presse@ruhr2010.de

projekt2508 GmbH
Mirjam Flender
Tel.: +49 (0)228 18496724
E-Mail: presse@projekt2508.de

Pressemitteilungen und Pressebilder finden Sie unter www.ruhr2010.de



Ein Projekt der RUHR.2010
gefördert vom Land Nordrhein-Westfalen



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

